

Presseinformation

24. Februar 2010

Premiere in Genf

Honda präsentiert Konzeptfahrzeug 3R-C

Drei Räder und Platz für eine Person

Mit dem 3R-C präsentiert Honda auf dem kommenden Automobilsalon in Genf eine revolutionäre Studie. Außerdem gibt die Elektrofahrzeug-Studie EV-N im knuffigen Retro-Look ihr Europadebut. Beide Konzeptfahrzeuge stehen für das breite Know-how von Honda im Bereich von Fahrzeugen mit Elektroantrieb.

3R-C

Das schnittige, dreirädrige Elektrofahrzeug zeigt in Form einer innovativen Studie, wie sich eine einzelne Person in Zukunft im urbanen Verkehr fortbewegen könnte. Dabei ermöglicht das in den Boden des 3R-C eingebaute Antriebspaket mit Batterie und Elektromotor einen tiefen Schwerpunkt, was die Fahrstabilität sehr positiv beeinflusst.

Gleich zwei Funktionen übernimmt das Haubendach des dreirädrigen Fahrzeugs. Beim Parken schließt es den Innenraum ab. Beim Fahren übernimmt es die Funktion eines Windschildes und schützt den Fahrer vor Wind und Regen. Die auffällig hoch gezogenen Flanken der Karosserie sind Elemente des Sicherheitskonzepts.

In die Fahrzeugfront integriert ist ein abschließbarer Stauraum für den sicheren und geschützten Transport des Gepäcks. Die Designer entwickelten zudem einen beweglichen Wetterschutz, der den Beinraum des Fahrers abdeckt und den Komfort beim Fahren verbessert.

Das Konzeptfahrzeug 3R-C wurde von europäischen Designern im Honda-Design- und Forschungszentrum in Mailand entworfen.

EV-N

Das EV-N Konzeptfahrzeug wird in Genf erstmals dem europäischen Publikum vorgestellt. Dabei handelt es sich um eine neue Studie, die den minimalistischen

Presseinformation

kubischen Ansatz des 1967 erstmals gezeigten N360 City-Fahrzeugs wieder aufleben lässt.

Neben dem knuffigen Design sind Elemente, die der Nachhaltigkeit dienen, wesentliche Elemente des Konzepts: So verfügt der EV-N über von Honda selbst produzierten Solarzellen, die in das Dach integriert wurden. Die leistungsfähigen Solarzellen laden die Batterie des Fahrzeugs während des Parkens auf. Um sich nach dem Abstellen des EV-N auch weiterhin auf engstem Raum komfortabel und flott bewegen zu können, wurden in die Türen des EV-N zwei Einräder integriert. Das im Herbst 2009 von Honda als Prototyp vorgestellte revolutionäre Einrad mit der Bezeichnung U3-X ermöglicht die individuelle und komfortable Fortbewegung beispielsweise in Fußgängerzonen.

Der zweitürige, vorwiegend für den Stadtverkehr konzipierte EV-N wird über eine Lithium-Ionen-Batterie mit Energie versorgt. Diese wiederum treibt einen kleinen Elektromotor an.

Hintergründe und Gedanken von Kanna Sumiyoshi, Designerin des EV-N, werden heute ebenfalls als Pressemitteilung versandt und stehen unter www.hondanews.eu zur Verfügung.

FCX Clarity

Zusammen mit dem 3R-C und dem EV-N steht mit dem Brennstoffzellen-Elektrofahrzeug FCX Clarity ein weiteres Modell mit alternativem Antrieb auf dem Honda-Stand. Dabei handelt es sich um das erste in Serie produzierte Fahrzeug mit Wasserstoffantrieb. Kunden in Japan und USA können das im vergangenen Jahr als „World Green Car“ ausgezeichnete Fahrzeug bereits heute im Rahmen eines Leasingprogramms nutzen. Und sich dabei von der enormen Reichweite, der Leistungs- und die Einsatzfähigkeit dieses zukunftssträchtigen Fahrzeugs im Alltagseinsatz überzeugen. Auf den Strassen Europas sind momentan zwei der mit Wasserstoff betriebenen Fahrzeuge zu Demonstrations- und Forschungszwecken unterwegs.

Presseinformation

Mit dem FCX Clarity bekräftigt Honda das Engagement in der Entwicklung des Brennstoffzellen-Fahrzeugs mit Elektroantrieb als langfristige Lösung für die emissionsfreie und umweltfreundliche Mobilität.



3R-C



EV-N



FCX Clarity